

Ein Ur-Bayer ist zurück

Landschaftspflegeverband will Schwarzstorch näher bringen – Vogel brütet wieder in Rottal-Inn – Sichtungen melden



Auch bei einer Exkursion in Reslberg mit LPV-Geschäftsführer Rainer Blaschke (rechts) und Kreisbäuerin Maria Maierhofer (links) stand der Schwarzstorch im Mittelpunkt. – Foto: red

Pfarrkirchen. Der Schwarzstorch hat seit einigen Jahren auch den Landkreis Rottal-Inn wieder als Lebensraum erobert und brütet regelmäßig in unseren Wäldern. Er ist der größte waldbewohnende Vogel unserer Heimat, jedoch aufgrund seiner scheuen und heimlichen Lebensweise vielen unbekannt. Mit verschiedenen Aktionen will der Landschaftspflegeverband (LPV) möglichst vielen Kindern den Schwarzstorch bildlich und begreifbar näher bringen.

Reslberg optimaler Lebensraum

So beteiligte sich der LPV z.B. an den Waldjugendspielen des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. In Zusammenarbeit mit den Förstern des Landwirtschaftsamtes konnten so über 1000 Schüler den Schwarzstorch „live“ erleben und kennenlernen. Ein lebensechtes Schwarzstorch-Präparat in seiner natürlichen Umgebung vermittelte den Mädchen und Buben bildlich Wissenswertes zum Schwarzstorch und dessen Lebensweise.

Doch nicht nur den Jüngsten unter den Naturfreunden will der LPV den „Ur-Bayern“ vorstellen. Auch die Umweltbildung bei den Erwachsenen sei dem Landschaftspflegeverband sehr wichtig, sagt Geschäftsführer Rainer Blaschke. Deshalb veranstaltete man zusammen mit Kreisbäuerin Maria Maierhofer und den Landfrauen im Landkreis eine Exkursion ins FFH-Gebiet Reslberg bei Triftern. Dieses bietet optimalen Lebensraum für den Schwarzstorch. Der kleine Teilnehmerkreis zeigte großes Interesse an den dort noch vorhandenen Streuwiesen mit einer Vielzahl von vom Aussterben bedrohter Pflanzen- und Tierarten. Auch der Schwarzstorch hat diese Oase der Ruhe und Vielfalt für sich als Lebensraum entdeckt und sich dort niedergelassen.

Einige gemeldete Sichtungen der Anwohner haben dies bestätigt. „Wir vermuten, dass es in unserem Landkreis mehrere Brutpaare gibt. Detaillierte Kenntnisse, wie viele Schwarzstörche bei uns leben, haben wir leider nicht“, so Blaschke. Er bittet deshalb die Bevölkerung, die Augen offen zu halten und Sichtungen des Schwarzstorchs beim LPV zu melden. Dessen Team erhofft sich davon, dass sich bis Ende des Jahres ein klareres Bild ergibt, wo und wie viele Schwarzstörche bei uns leben. Erreichbar ist der LPV telefonisch unter ☎ 0 85 61/2 02 01 oder per E-Mail unter lpv@rottal-inn.de.

Eine weitere Aktion dieser Kampagne ist ein Malwettbewerb zum Thema Schwarzstorch für die 3. und 4. Klassen im Landkreis, um Kinder spielerisch an den Naturschutz heranzuführen. Viele kleine Künstler haben sich laut Blaschke bereits angemeldet. In diesem Zusammenhang bietet der LPV auch an, den Schwarzstorch direkt an den Schulen vorzustellen. So besuchte Blaschke bereits die Grundschule Eggldham. Die Drittklässler lernten den Ureinwohner anhand eines Präparats, vieler Bilder und eines extra entworfenen Arbeitsblattes kennen und bekamen neue Anregungen für ihre Bilder.

Sommerfest als Höhepunkt

Ein Höhepunkt der „Ur-Bayer“-Kampagne ist das Sommerfest des LPV Rottal-Inn am Samstag, 17. September, in der Schlossökonomie Gern. Es gibt Schafkopfturniere für Kinder und Erwachsene, Künstler Meinrad Mayerhofer schnitzt live mit seiner Motorsäge einen Schwarzstorch. Die Bilder des Malwettbewerbs werden ausgestellt, deren Gewinner prämiert und Wissenswertes zum Schwarzstorch gezeigt. Als krönender Abschluss wird ab 20 Uhr „Keller Steff & Band“ ein Konzert geben. „Die Musiker passen mit ihrer urigen Musik und der bayerischen Mundart perfekt zu unserem Projekt“, freut sich Gudrun Grabmeier vom Team des LPV schon jetzt auf die Veranstaltung.

„Bayerns UrEinwohner“ sind ausgewählte Tier- und Pflanzenarten, die in unseren Landschaften heimisch sind. Sie stehen im Mittelpunkt der Artenschutz-Kampagne der bayerischen Landschaftspflegeverbände. Mit Aktionen engagieren sich diese für den Schutz der biologischen Vielfalt in Bayern und unterstützen die Bayerische Biodiversitätsstrategie.

– red

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_rottal_inn/eggenfelden/?em_cnt=173862&em_loc=239

© 2011 pnp.de